



Dat witte Mûsken.

Dat lütte witte Mûsken:
 Sprung lustig in sin Hûsken!
 Ein Rôckschen witt, was sidentweef,
 Hell ut de roden Ogen keef
 Dat lütte Ding, — sprung idelflint. —

De Mus kunn ut er Poten
 As een lütte Äpfel schrotten.
 Hund Waldmann stellt sik op de Lur,
 He swänzelt blyd un keef int Bur,
 Stratt mit sin Pot: ick bin di god!

De Katt grint: „Lôf een beten,
 Dat Mûsken möt ik freten!“
 Wan, gnurt de Hund, un gnisch de Tahn:
 Du Gneterswart, loy jo to Van!
 Du ole Lapps, sünst gift dat klapps!

De Katt leet sik ni möten,
 Will glik dat Mûsken freten;
 Fat kreeg de Hund er bi de Krüs:
 „Du Schitkrat, fang di swarte Mûs!“
 De Katt schreeg: „Je, wa deit dat weh!“